

ERÖFFNUNGSVORTRAG

Pragestt und das Österreichische Kulturforum Prag laden Sie zum Eröffnungsvortrag ein:

ao. Univ.-Prof. tit. Univ.-Prof. Mag. Dr. **Peter Ernst** (Wien)

Zur Periodisierungsproblematik in der deutschen Sprachgeschichte am Beispiel des Frühneuhochdeutschen

Wie in anderen Wissenschaftsdiziplinen bereitet die Epocheneinteilung auch in der germanistischen Sprachgeschichtsschreibung Probleme. Obwohl man sich über die Notwendigkeit einer Periodisierung einig ist, herrschen verschiedene Auffassungsunterschiede über die zugrundeliegenden auszuwählenden Kriterien, etwa nach Laut-, Wort-, Satz- oder Textebene. Mittlerweile hat sich der Vorschlag Wilhelm Scherers aus den 60er und 70er Jahren des 19. Jahrhunderts als allgemeiner Konsens durchgesetzt, obwohl man sich bewusst ist, dass er keine ideale Lösung darstellt. Vor allem die seit 750 genau 300 Jahre umfassenden Abschnitte wirken heute als etwas „gekünstelt“, weil die – der Forschungsgeschichte geschuldete – konsequente Orientierung an der phonetisch-phonologischen Ebene immer schwächer wird, je näher man der Gegenwart kommt. Die Schwierigkeiten zeigen sich besonders am Frühneuhochdeutschen (1350–1650). Der Vortrag thematisiert Forschungsgeschichte, Auswahlkriterien und neue Gegenvorschläge und versucht, die Anforderungen an eine Epocheneinteilung im Allgemeinen und Speziellen aufzuzeigen.

11. März 2021 um 14.00

Online-Raum „A“

Registration: Anmeldeformular für [Passive Teilnahme](#)